

Regierungschef Josef Hoop orientiert den ehemaligen Geschäftsträger in Bern, Emil Beck, über dessen Abfertigung durch das Land und den Fürsten

Schreiben von Regierungschef Josef Hoop an Emil Beck [1]

14.9.1933

Sehr geehrter Herr Professor!

Nach meiner Rückkehr von Wien kann ich Ihnen mitteilen, dass Seine Durchlaucht [Franz I.] gnädigst verfügt haben, dass aus fürstlichen Mitteln ein Abfindungsbetrag von 15'000 Fr. an Sie ausbezahlt wird, sodass [Sie] nun zusammen mit dem vom Lande beigestellten Betrage von 25'000 Fr. eine Abfertigung von 40'000 Fr. besässen. Ich hoffe gerne, dass damit Ihre Ansprüche befriedigt sind und bitte Sie mir mitzuteilen, auf welche Bank Ihnen der Betrag von 15'000 Fr. überwiesen werden soll.

Mit der Versicherung ausgezeichnete Hochachtung

[1] LI LA RF 130/577/70. Am Schluss des Schreibens handschriftlicher Vermerk von Regierungschef Josef Hoop: "5000 Bern Kant.Bank".

Originaldokument



Im Text erwähnte Personen

Beck Emil, Prof. Dr., Diplomat, Jurist,
Hoop Josef, Dr. phil. Dr. iur.,
Regierungschef, Landtagspräsident,
Lichtenstein Franz I. von, reg. Fürst,
österr. Diplomat, Offizier

Im Text erwähnte Körperschaften

Themen

Gesandtschaften